Der verursachte Schaden

Drohnenangriffe töten und verstümmeln nicht nur Menschen und zerstören Eigentum, sie greifen auch die psychische Gesundheit, das Familien- und Gemeindeleben, Bildung, wirtschaftliche Stabilität an und die Fähigkeit der Menschen, sich zu treffen und zu organisieren.

"Drohnen schweben rund um die Uhr über Gemeinden im Nordwesten Pakistans und greifen ohne Vorwarnung Häuser, Fahrzeuge und öffentliche Räume an. Ihre Anwesenheit terrorisiert Männer, Frauen und Kinder, was zu Ängsten und psychologischen Traumata führt ..."

"Einige Gemeindemitglieder scheuen es, sich in Gruppen zu versammeln, einschließlich wichtiger Stammes-Streitschlichtungsgremien, aus Angst, dass sie die Aufmerksamkeit der Drohnenpiloten auf sich ziehen könnten. Einige Eltern entscheiden sich dafür, ihre Kinder zu Hause zu lassen und Kinder, die durch Angriffe verletzt oder traumatisiert wurden, haben die Schule verlassen. Waziris erzählte unseren Forschern, dass die Angriffe die kulturellen und religiösen Praktiken im Zusammenhang mit der Bestattung untergraben haben und die Familien Angst hatten, an Beerdigungen teilzunehmen. Darüber hinaus haben Familien, die ihre Angehörigen oder ihr Zuhause durch



Drohnenschläge verloren haben, jetzt Schwierigkeiten haben, für ihren Lebensunterhalt zu sorgen."

Video "Living Under Drones", 2012

"Abgesehen von den Zahlen, der Tod von Zivilisten oder deren Verletzung reicht aus, um das Leben der Familien dramatisch verändern. In Pakistan sind Familien oft sehr groß, und ihr Wohlbefinden hängt vom Zusammenhalt ihrer vielen Mitglieder ab.



Der Tod eines Mitglieds kann zu langjähriger Instabilität führen, insbesondere dann, wenn der Ernährer getötet wird ... In Regionen, die am häufigsten von Drohnen angegriffen werden, haben Frauen oft nur begrenzte Möglichkeiten zur Ernährung beizutragen und Ersparnisse und Versicherungen sind nicht ausreichend vorhanden, was Witwen und Waisenkinder extrem verwundbar macht. Söhne müssen die Schule verlassen, um für ihre Familie zu sorgen, und bei Töchtern wird auf die Erziehung verzichtet und sie müssen im Haus bleiben."

Der zivile Einfluss von Drohnen: Ungeprüfte Kosten, Unbeantwortete Fragen Zentrum für Zivilisten im Konflikt, Menschenrechtsklinik, Columbia Law School - 2012

Fast vier Millionen Kinder in Afghanistan sind laut einer UNICEF-Studie von der Schulbildung ausgeschlossen. Demnach sind vor allem Mädchen davon betroffen.





Am 7. September 2013 hat Aisha alles verloren, was ein Kind verlieren kann. Nachdem eine US-Drohne den Pick-Up von Aishas Familie im ostafghanischen Kunar anvisiert hat, brach das Feuer einer Hellfire-Rakete über sie herein. Vierzehn Menschen, die meisten Frauen und Kinder, wurden getötet. Die damals vierjährige Aisha überlebte, doch sie verlor bei dem Angriff ihre gesamte Familie - und ihr Gesicht.

www.deutschlandfunkkultur.de/drohnenkrieg-obamas-toedliches-erbe.1005.de.html? dram:article id=376686